

A N L A G E 20

Betriebsgebäude

Verfasser:

Dr. Born - Dr. Ermel GmbH

- Ingenieure -

Finienweg 7

28832 Achim

Telefon: 04202 / 7 58-0

Telefax: 04202 / 7 58-500

E-Mail: info@born-ermel.de

Internet: www.born-ermel.de

Inhaltsverzeichnis

Seite

1.	Betriebsgebäude.....	2
1.1.	Baubeschreibung.....	2
1.1.1.	Angaben zum Baugrundstück.....	2
1.1.2.	Erschließung.....	2
1.1.3.	Notwendige Einstellplätze.....	2
1.1.4.	Baurechtliche Einordnung des Betriebsgebäudes	3
1.1.5.	Nutzung	3
1.1.6.	Gründung.....	4
1.1.7.	Gebäude.....	4
1.1.8.	Notwendige Treppe	5
1.1.9.	Lüftung.....	5
1.1.10.	Heizung	5
1.1.11.	Statische Berechnung und Nachweis des Wärmeschutzes	5
1.1.12.	Weitere Unterlagen.....	5

Anhangverzeichnis

- Anhang 1 - Zeichnungen
- Anhang 2 - Technische Berechnungen
- Anhang 3 - Bauantragsformulare

Zeichnungsliste

Zeichnung-Nr.	Bezeichnung	Maßstab
2448.001-04-010	Betriebsgebäude Systemzeichnung	1 : 100

1. Betriebsgebäude

1.1. Baubeschreibung

1.1.1. Angaben zum Baugrundstück

Das Betriebsgebäude der Deponie Haaßel befindet sich in der Gemeinde Selsingen, Gemarkung Haaßel, Flur 2, Flurstück 20/12.

1.1.2. Erschließung

Das Betriebsgebäude liegt im Eingangsbereich der Deponie Haaßel.

Die Abwasserbeseitigung erfolgt über einen Freigefällekanal, der das Sanitärabwasser zu einem Stahlbetonbecken leitet. Von dort aus werden die Abwässer über eine Druckleitung zur Kläranlage Selsingen gepumpt.

Das Dachflächenwasser wird gemeinsam mit dem anfallenden Oberflächenwasser der Verkehrsflächen über einen Freigefällekanal einem Regenrückhaltebecken und von dort aus dem Vorfluter zugeleitet.

Die Versorgung mit Strom, Wasser etc. ist bereits unter dem Punkt 9.1.3 und 9.1.4 beschrieben worden.

Die notwendige Löschwassermenge beträgt gemäß DVGW W 405 48 m³/h.

Für die Bemessung wurde der Grundwert für ein Gewerbegebiet und eine kleine Gefahr der Brandausbreitung angenommen.

1.1.3. Notwendige Einstellplätze

Der Einstellplatzbedarf beträgt nach der Ausführungsbestimmung zum § 47 NBauO elf Einstellplätze.

Dieser errechnet sich aus der Nutzfläche des Betriebsgebäudes von 125 m² und dem Bedarf von einem Stellplatz pro 30 m² Nutzfläche gemäß Punkt 2.1 und 2.2 der Ausführungsbestimmung zu fünf notwendigen Einstellplätzen.

Es werden 12 Einstellplätze für PKW in unmittelbarer Nähe zum Betriebsgebäude errichtet.

1.1.4. Baurechtliche Einordnung des Betriebsgebäudes

Das Betriebsgebäude ist gemäß § 2 NBauO ein Gebäude geringer Höhe mit zwei Vollgeschossen.

1.1.5. Nutzung

Im Betriebsgebäude befinden sich folgende Nutzungsbereiche:

Annahme

Hier werden die Anlieferfahrzeuge verwogen und die angenommenen Stoffe erfasst. Zum Annahmehbereich gehört ein Wartezone für Kunden und Toiletten für Frauen und Männer.

Verwaltung

Für die Verwaltung der Deponie stehen drei Büroräume, ein Archiv und ein Besprechungsraum zur Verfügung.

Sozialbereich

Der Sozialbereich besteht aus Umkleideräumen für sechs Personen mit einer Schwarz-Weißtrennung. Auf der Deponie werden ausschließlich Männer beschäftigt. Umkleideräume für Frauen sind deshalb nicht vorgesehen. Darüber hinaus ist für alle Beschäftigten ein Aufenthaltsraum vorgesehen, sowie eine Personaltoilette für Männer.

Beprobungsraum

Werden auf der Deponie Stoffe zur Entsorgung angeliefert, deren Bestandteile oder Zusammensetzung nicht bekannt ist, werden hiervon Proben entnommen, die in einem externen Labor analysiert werden. Die Bereitstellung dieser Proben erfolgt im Beprobungsraum. Hier besteht auch die Möglichkeit, einfache bodenmechanische Laborversuche durchzuführen.

1.1.6. Gründung

Die Gründung des Betriebsgebäudes erfolgt auf einem Stahlbetonstreifenfundament.

1.1.7. Gebäude

Das Betriebsgebäude wird in Containerbauweise erstellt. Es umfasst acht Standard-Bürocontainer.

Die Container bestehen aus einer leichten Grundkonstruktion, bestehend aus Boden- und Dachrahmen sowie Eckprofilen. Die Konstruktion ermöglicht das Stapeln der Container in zwei Ebenen (EG + 1. OG)

Die Container haben folgende Abmessungen:

- Außen-/Innenlänge: 6,055 m, 2,989 m / 5,855 m, 2,789 m
- Außenbreite/Innenbreite: 2,435 m / 2,235 m
- Außenhöhe/Innenhöhe: 2,765 m, 2,591 m / 2,500 m, 2,326 m

Die Grundkonstruktion besteht aus kaltgeformten Stahlprofilen.

Die Außenwände bestehen aus einem leichtprofilierten verzinkten und farbbeschichteten Stahlblech 0,5 mm stark, Wärmedämmfüllung aus Mineralwolle 60 mm und einer Innenverkleidung aus einer kunststoffbeschichteten Spanplatte.

Der Boden besteht aus verzinkten Stahlflachblechen 0,5 mm stark mit Dämmfüllung aus Mineralwolle 100 mm stark und einer Dampfsperre als PE-Folie sowie einer wasserbeständigen Spanplatte 20 mm stark mit verklebtem PVC-Bodenbelag.

Das Dach bzw. die Decke besteht aus verzinkten Stahlflachblechen 0,6 mm stark, Wärmedämmfüllung aus Mineralwolle mit 100 mm starker Dampfsperre und einer Innenverkleidung aus einer Spanplatte 8 mm stark.

Die Dachentwässerung erfolgt jeweils über vier PVC Fallrohre DN 50 in den Eckstützen. Die Außentüren bestehen aus farbbeschichtetem Aluminiumblech im Aluminiumrahmen. Die Außenfenster sind aus PVC und werden als D/K Fenster, einflügelig, weiß, ausgeführt.

1.1.8. Notwendige Treppe

Im Obergeschoss befinden sich zwei Container, die mit einer außenliegenden Stahltreppe erschlossen werden.

1.1.9. Lüftung

Das gesamte Betriebsgebäude wird über Fenster natürlich be- und entlüftet.

1.1.10. Heizung

Die Beheizung des Betriebsgebäudes erfolgt über eine Gaszentralheizung mit Warmwasseraufbereitung. Als Brennstoff wird Flüssiggas verwendet. Der notwendige Gastank wird außerhalb des Gebäudes frei aufgestellt.

1.1.11. Statische Berechnung und Nachweis des Wärmeschutzes

Die statische Berechnung und der Nachweis des Wärmeschutzes werden herstellerabhängig vor Baubeginn nachgereicht.

1.1.12. Weitere Unterlagen

Weitere Details können der **Zeichnung Nr. 2448.04-010** entnommen werden.

Die Berechnung des Rauminhaltes und die Berechnung der Grund- und Geschossflächen befinden sich im **Anhang 2: Technische Berechnungen**.

Aufgestellt: Dr. Born - Dr. Ermel GmbH
Achim, den 15.02.2013 LA/es

Geprüft: Achim, den 15.02.2013 SCHN

A N H A N G 1

Zeichnung

s. Anlage 1 des Planfeststellungsantrages:

Zeichnung Nr. 2448.001-04-010, Betriebsgebäude - Systemzeichnung

A N H A N G 2

Technische Berechnungen

A N H A N G 3

Bauantragsformulare